

# Seit 17 Jahren das Fachgeschäft für Angelgeräte in Waldkraiburg



- \* fachkundige und kompetente Beratung
- \* seit 1994 qualifizierte Schulungen zur Fischerprüfung
- \* riesen Auswahl mit laufend Sonderangeboten
- \* große Karpfenabteilung mit gut sortiertem Futter und Boiliebereich - selbstverständlich auch FOX Artikel
- \* reichhaltiges Wallerzubehör das keine Wünsche offen läßt
- \* Markenware führender Hersteller für Einsteiger und Spezialisten
- \* Betreuung und Vermittlung von Angelreisen
- \* Geschenkgutscheine
- \* Outdoorbereich mit Dome, Schirmzelte Schlafsäcke und Karpfenliegen

## Angelgeräte Bergmann

Siemensstr. 6a  
84478 Waldkraiburg  
Tel. 08638 / 86 34 6

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-12 und 14.30-18.00 Uhr Sa 9-13 Uhr  
Mittwoch Nachmittag geschlossen

[www.angelgeraete-bergmann.de](http://www.angelgeraete-bergmann.de)



1982

2007



# 25 Jahre

## Isen-Fischer – Verein Dorfen e. V.

[www.isen-fischer.de](http://www.isen-fischer.de)

## **Grußwort des 1. Vorsitzenden**

Der Fischerverein Isen-Fischer Dorfen blickt heute auf sein 25 jähriges Bestehen zurück. Wer in der Fischerei aktiv tätig ist weiß, das ein Verein nicht von selbst läuft, wie viel Arbeit, Mühe und Sorgen hinter der nüchternen Tatsache eines 25 jährigen Vereinsjubiläums stehen. Die Ausübung der Fischerei an unseren herrlichen Gewässern bringt Entspannung vom beruflichen Stress, fördert die Kameradschaft, gestaltet sinnvoll die Freizeit und trägt einen erheblichen Beitrag zum Schutz der Natur und der Gewässer bei. Ohne Fischerei wären unsere Gewässer schon ziemlich leer und es würden noch mehr Fische auf der Liste der ausgestorbenen Arten stehen, denn jeder einzelne Fischer und Verein trägt einen großen Teil zur Erhaltung bei. Aus diesem Grunde danke ich allen Mitgliedern, Mitarbeitern, Freunde und Gönnern des Vereins für ihre selbstlose Mitarbeit. Dem Verein wünsche ich eine positive und kontinuierliche Aufwärtsentwicklung.

Petri Heil  
Wolfgang Pfahler  
1. Vorsitzender

## **Schlusswort:**

**Zum Schluss möchte sich die Vorstandschaft  
im Namen des Vereins,  
bei den Gewässerbesitzer:**

**Rosi und Johann Holzmann**

**Schwarz Rudolf**

**Huber Franz**

**Anton Bauer**

**Kuttenlochner Michael**

**bei unserem Fischzüchter**

**Christel Günther**

**bei allen Gönnern und Freuden des Vereines,  
für das entgegengebrachte  
Vertrauen recht herzlich bedanken.**

# Die Gewässer der Isen-Fischer Dorfen

## Die Insel- / und Kutterweiher



Der Insel und Kutterweiher sind ca. 20 Jahre alte Baggerseen mit einer Gesamtgröße von ca 2,5 ha. Sie befinden sich in der Ortschaft Aich in der Nähe von Moosburg. Vorkommende Fischarten sind Karpfen, Schleien, Brachsen, Aitel, Rotaugen und Rotfedern, Hechte, Zander, Forellen.



**Grußwort von Alfons Blank,  
Präsident des Fischereiverbandes  
Oberbayern, zum 25-jährigen Jubiläum  
der Dorfener Isen-Fischer**

Die Dorfener Isen-Fischer können auf ein Vierteljahrhundert ihres Bestehens zurückblicken. In dieser Zeit hat sich in ihrer Gemeinde und in deren Umfeld viel verändert. Neue Straßen wurden gebaut oder sollen ausgebaut werden, der Flughafen München wirft seinen Schatten auch ins Gebiet der Isen Fischer. Umso wichtiger ist es, dass es in einem Gemeinwesen Menschen gibt, die etwas bewahren wollen. Dass sich der Verein die Förderung des Naturschutzes als Satzungsziel gegeben hat, gewinnt unter diesen Aspekten eine besondere Bedeutung. Den Isen-Fischern ist es gelungen, in den vergangenen 25 Jahren die ihnen anvertrauten Fischwasser zu pflegen und sie so für die nachfolgende Generation von Anglern zu erhalten. Dafür gebührt dem Verein, der Vorstandschaft um Wolfgang Pfahler und den Mitgliedern großer Dank. Dank gebührt ihnen auch für die Jugendarbeit, die bei den Isen-Fischern geleistet wird. Bei zahlreichen Veranstaltungen, zu denen auch ein regelmäßig ein einwöchiger Sommeraufenthalt zählt, werden die Jugendlichen von den Erwachsenen und erfahrenen Vereinsmitgliedern zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur am und im Wasser angehalten. Die Dorfener Isen-Fischer haben Verantwortung übernommen für die Isen, den Mühlbach, den Embach und den Hammerbach und können den Mitgliedern damit interessante Salmonidengewässer anbieten. Aber auch die Karpfenangler finden zum Beispiel mit dem Haselfurther Weiher und dem Weißweiher ein ansprechendes Angebot vor.

Zum ersten großen Jubiläum wünscht der Fischereiverband Oberbayern den Dorfener Isen Fischern also weiterhin viel Erfolg am Wasser, viel Freude an der Jugendarbeit, engagierte Mitglieder, ein gutes Gelingen bei Naturschutzmaßnahmen und ein kräftiges Petri Heil.

Alfons Blank  
Präsident des Fischereiverbandes Oberbayern



## Grußwort des 1. Bürgermeister Josef Sterr zum 25. Gründungsjubiläum des Isen-Fischer-Verein-Dorfen 1982 e. V.

Viel Wasser ist die Isen hinuntergeflossen, seit einige begeisterte Angler aus Dorfen und Umgebung sich im Jahr 1982 zusammenschlossen, um ihrem Hobby künftig gemeinsam nachzugehen und für den Angelsport zu werben.

Seit der Gründung des Vereins hat sich vieles verändert, doch gefischt wird immer noch mit Angel, Köder und viel Geduld. Neben den klassischen Interessen eines Fischereivereines übernehmen die Mitglieder der Isen-Fischer aber auch gesellschaftliche Verantwortung. Neben einer eigenen Jugendabteilung, gehört es auch zur Philosophie der Verantwortlichen, sich der Reinhaltung der Gewässer und der Hege und Pflege des Fisch- und Tierbestandes zu widmen. Dass die Aktivitäten des Vereines Zuspruch finden, belegen eindrucksvoll auch die Mitgliederzahlen. Waren es im Jahr der Gründung noch 52, so stieg ihre Zahl bis heute kontinuierlich auf annähernd 270 an. Namens der Stadt Dorfen und auch persönlich danke ich dem Vorstand und allen anderen Mitgliedern für Ihre wichtige ehrenamtliche Arbeit. Dem Verein wünsche ich weiterhin eine positive Entwicklung und noch viele erfreuliche Jubiläen dieser Art.

Petri Heil  
gez. Josef Sterr  
1. Bürgermeister

## Die Gewässer der Isen-Fischer Dorfen

### Der Weißweiher



Der Weißweiher ist ein ca. 20 Jahre alter Baggerweiher mit einer Größe von ca. 5ha. Er befindet sich in der Ortschaft Aich in der Nähe von Moosburg.

Vorkommende Fischarten sind:  
Karpfen mit über 30Pf und  
Graskarpfen bis 30Pf und  
Schleien, Brachsen, Aitel, Rotaugen und Rotfedern  
Hechte, Zander, Forellen

# Die Gewässer der Isen-Fischer Dorfen

## Der Haselfurther Weiher



Der Haselfurther Weiher, ist ein ca. 6 ha. großer und ca. 35 Jahre alter Baggerweiher und liegt in der Nähe von Moosburg in Haselfurth am Campingplatz.

Karpfen mit über 30 Pfund und Graskarpfen bis 50 Pfund sind hier zuhause.

Hechte mit über 1m wurden ebenfalls schon gefangen.  
Aale, Forellen, Zander, Schleien, Brachsen und verschiedene andere Weißfische  
Sind hier ebenfalls beheimatet

## Aktuelle Vorstandschaft 2007

<b>1. Vorstand</b>	Wolfgang Pfahler
<b>2. Vorstand</b>	Bergmann Gisbert
<b>Schriftführer</b>	Nagl Joachim
<b>Kassier</b>	Fröscher Jürgen
<b>Gewässerwart</b>	Ayrenschmalz Karl
<b>2. Gewässerwart</b>	Dittmann Thomas
<b>Gewässerschutzbeauftragter</b>	Stauß Michael
<b>Geräte-Anlagenwart</b>	Eberl Hans
<b>2. Geräte-Anlagenwart</b>	Eiber Manfred
<b>Organisationswart</b>	Schmid Georg
<b>Jugendwart</b>	Waldner Horst
<b>2. Jugendwart</b>	Nikodem René
<b>1. Revisor</b>	Federschmitt Hans
<b>2. Revisor</b>	Boss Herbert
<b>Fischreiaufseher:</b>	Stauß Michael, Bartl Max, Christmann Jörg, Ertl Hans, Dietmar Fiebrand , Jürgen Fröscher, René` Nikodem, Lauber Achim, Karl Rainer, Ayrenschmalz Karl,

## Vorstandschaft von 1982 bis 2007

<b>1. Vorstand</b>	Kasseckert Willi	1982 bis 2000
	Pfahler Wolfgang	2000 bis
<b>2. Vorstand</b>	Schmitt Hans	1982 bis 1994
	Rehm Georg	1994 bis 1997
	Popp Josef	1997 bis 2000
	Badura Horst	2000 bis 2003
	Bergmann Gisbert	2003 bis
<b>Schriftführer</b>	Tristl Gerd	1982 bis 2000
	Zens Mario	2000 bis 2006
	Nagl Joachim	2006 bis
<b>Kassier</b>	Bachmaier Konrad	1988 bis 1992
	Müller Valentin	1988 bis 2000
	Dr. Tritt Walter	2000 bis 2006
	Jürgen Fröscher	2006 bis
<b>Gewässerwart</b>	Fasbender Volker	1982 bis 1988
	Meyer Karl jun.	1988 bis 1991
	Zingel Georg	1991 bis 1997
	Rainer Karl	1997 bis 1997
	Pfahler Wolfgang	1998 bis 2000
	Ayrenschmalz Karl	2000 bis
<b>Gerätewart</b>	Pokorny Georg sen.	1982 bis 1991
	Eberl Josef	1991 bis 1994
	Zens Mario	1994 bis 2000
	Flor Helmut	2000 bis 2003
	Eberl Hans	2003 bis

An den Maillinger Weihern befindet sich auch die Vereinshütte, dort findet das alljährliche Fischerfest statt.



# Die Gewässer der Isen-Fischer Dorfen

## Die Mailinger Weiher 1 & 2



Die beiden Mailinger Weiher sind naturbelassene Weiher mit einer Größe von ca.1,5 ha und befinden sich auf der Staatsstraße zwischen Dorfen und Erding auf Höhe der Ortschaft Untermailing Es kommen Karpfen, Hechte, Zander, Aale und verschiedene Arten von Weißfischen vor



<b>Organisationswart</b>	Kasseckert Hans	1982 bis 1994
	Schmid Georg	1994 bis

<b>Jugendwart</b>	Hofer Siegfried	1982 bis 1988
	Süss Alois	1988 bis 1991
	Hönniger Reinhold	1991 bis 1996
	Popp Sepp	1997 bis 2000
	Bergmann Gisbert	2000 bis 2003
	Wolfbauer Robert	2003 bis 2003
Waldner Horst	2003 bis	

<b>Gewässerschutz -beauftragter</b>	Mühlig Klaus	1982 bis 1988
	Zingl Georg	1988 bis 1991
	Zingl Imelda	1991 bis 1997
	Ayrenschmalz Karl	1997 bis 2000
	Feckl Christoph	2000 bis 2003
	Fröscher Jürgen	2003 bis 2006
	Stauss Michael	2006 bis

# Ehrenmitglieder

## Ehrenvorstand

Willi Kasseckert

## Ehrenmitglied

Tristl Gerhard

Müller Valentin

Schmitt Johann

Zuther Heinz

## Ehrungen für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft

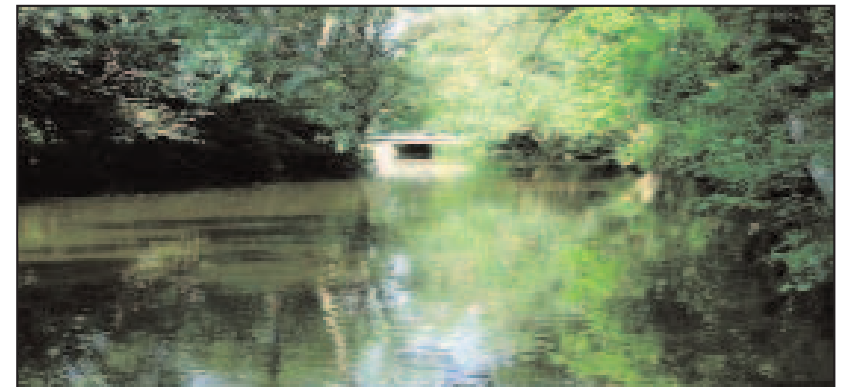
Blachetta Eberhard, Haring Günter, Hoenniger Reinhold,  
Hofer Siegfried, Hofer Erika, Huber Balthasar, Jäger Johann,  
Jungwirth Ewald, Kasseckert Johann, Kasseckert Willi,  
Kellner Josef, Killinger Ruppert, Killinger Therese,  
Kinnigkeit Dieter, Krähmüller  
Jakob, Krista Edmund, Nohs Karl – Georg,  
Osterloher Martin, Osterloher Robert, Pokorny Georg sen.,  
Schmid Georg, Schmitt Hans, Schreiner Christa,  
Schreiner Horst – Paul,  
Schwarz Bernhard, Tristl Gerd, Zingl Georg, Zuther Heinz

## Die Gewässer der Isen-Fischer Dorfen

### Die Isen in Dorfen

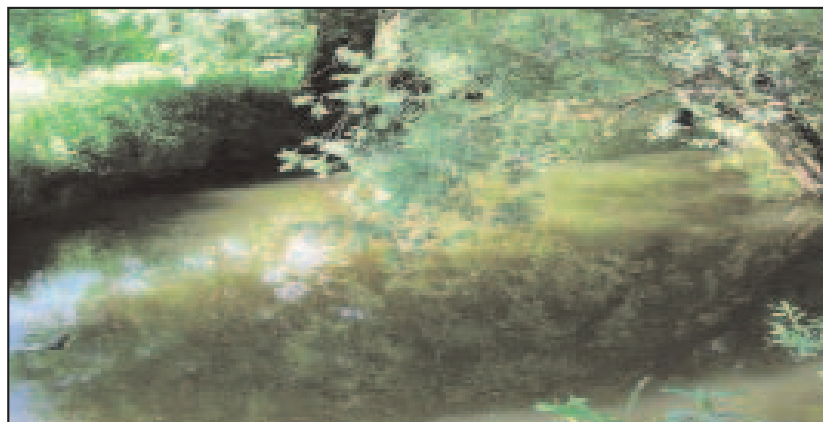


Der Teil der Isen, der von den Isen-Fischer Dorfen bewirtschaftet wird, befindet sich in Dorfen und erstreckt sich mit einer Breite zwischen 3 m und 15 m und einer Länge von ca. 6 Km von der Mehlmühle bis nach Niederham. Es kommen folgende Fische vor:  
Forellen, Zander, Hechte, Barsche, Karpfen, Brachsen, Aale und alle Arten von Weißfischen (Nasen, Aitel, usw.)

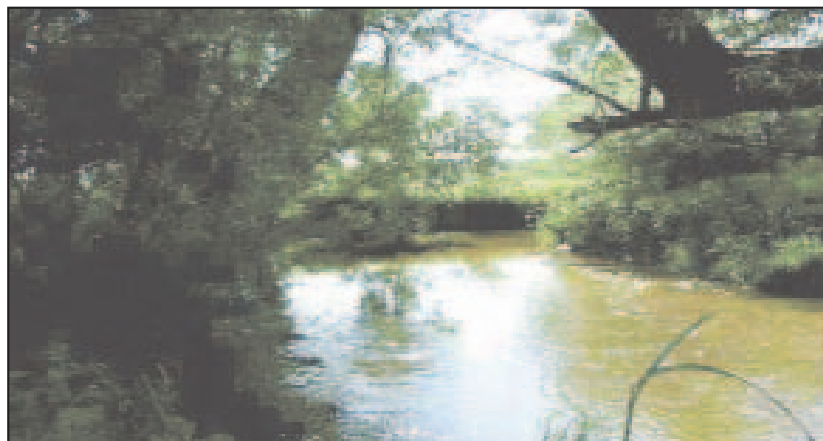


## Die Gewässer der Isen-Fischer Dorfen

### Die Isen bei Embach



Die Isen bei Embach hat eine Länge von ca. 2,2 Km  
Und befindet sich zwischen Esterndorf und Embach.  
Es kommen Bachforellen, Saiblinge Aale und alle Arten von



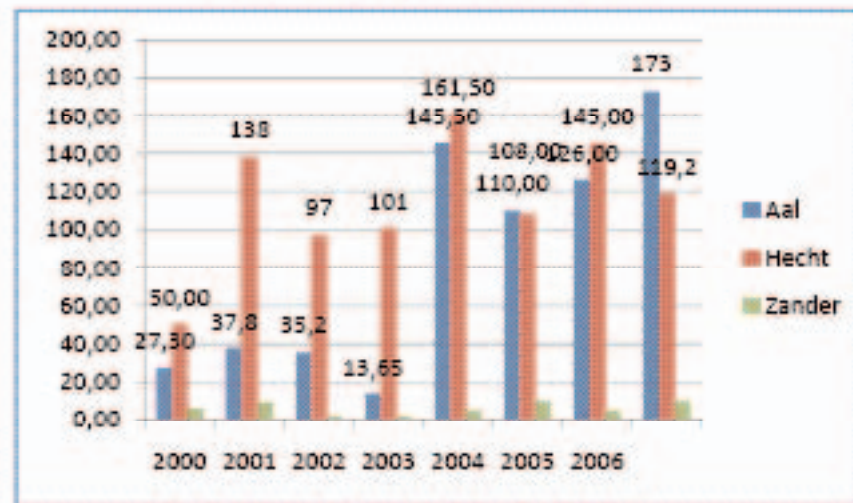
## Fischerkönige von 1982 bis 2007

Jahr	Name	Gewicht	Fischart
1982	Schreiner Horst	4600	Karpfen
1983	Hennel Ernst sen.	1430	Karpfen
1984	Niederbauer Martin	1830	Karpfen
1985	Diepold Rudi	2110	Karpfen
1986	Schreiner Christa	1950	Karpfen
1987	Richinger Franz	1340	Karpfen
1988	Willi Kasseckert	2600	Karpfen
1989	Scharl Baltasar	2550	Karpfen
1990	Schwarz Rudi	4000	Karpfen
1991	Killinger Therese	5000	Graskarpfen
1992	Braun Hans Jürgen	3000	Karpfen
1993	Agricola Juliane	2800	Karpfen
1994	Müller Valentin	2930	Karpfen
1995	Rehm Georg	2100	Karpfen
1996	Scharl Baltasar	1230	Karpfen
1997	Hönninger Reinhold	1880	Karpfen
1998	Zekoll Helmut	800	Regenbogenf.
1999	Agricola Juliane	3150	Karpfen
2000	Tröstel Alfred	3750	Karpfen
2001	Matte Waldemar	3400	Karpfen
2002	Gisbert Bergmann	2000	Brachse
2003	Feckl Christoph	3750	Karpfen
2004	Maier Erich	3300	Karpfen
2005	Feckl Christoph	3950	Karpfen
2006	Bartl Max	7500	Karpfen
2007			

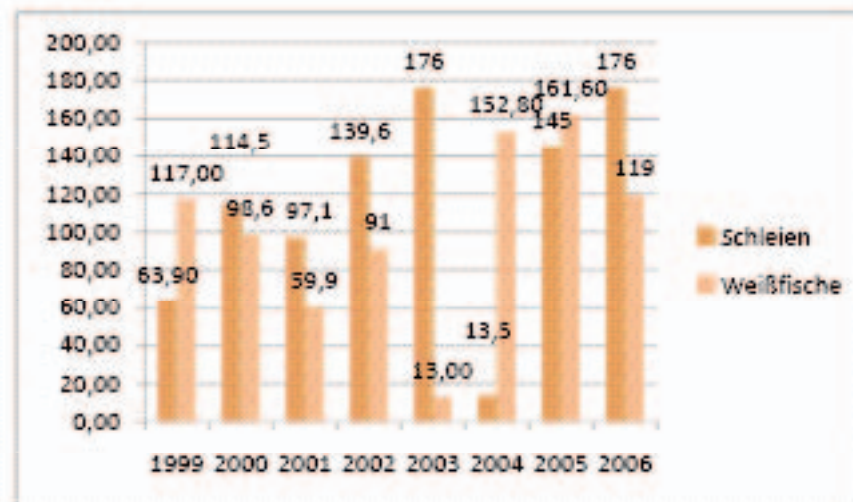
# Jungfischerkönige von 1982 bis 2007

Jahr	Name	Gewicht	Fischart
1982	Hennel Ernst jun.	2300	Karpfen
1983	Schaffer Franz jun.	1320	Regenbogenf.
1984	Beham Stefan	690	Schleie
1985	Broschinky Mario	815	Karpfen
1986	Erl Franzisaka	720	Regenbogenf.
1987	Greiml Thomas	1490	Karpfen
1988	Schröger Christian	1650	Karpfen
1989	Pokorny Georg jun.	550	Karausche
1990	Ayrenschmalz Karl	1550	Schleie
1991	Mittermaier Markus	3200	Karpfen
1992	Anneser Max	2880	Karpfen
1993	Anneser Max	2500	Karpfen
1994	Pokorny Georg jun.	1300	Karpfen
1995	Wagner Simon	1550	Karpfen
1996	Gallenberger Thomas	1040	Regenbogenf.
1997	Schmitt Christoph	740	Regenbogenf.
1998	Zekoll Jakob	550	Regenbogenf.
1999	Reger Sepp	2350	Karpfen
2000	Bergmann Stefan	2700	Karpfen
2001	Reger Maxi	1900	Karpfen
2002	Ertl Robert	1850	Karpfen
2003	Waldner Alexander	2650	Karpfen
2004	Bergmann Stefan	3150	Karpfen
2005	Pfahler Stefan	800	Karausche
2006	Sellmeier Johannes	7200	Karpfen
2007			

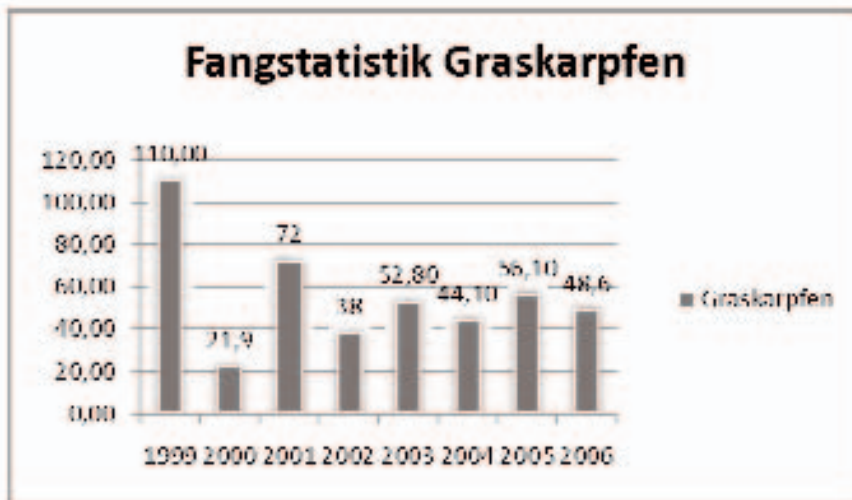
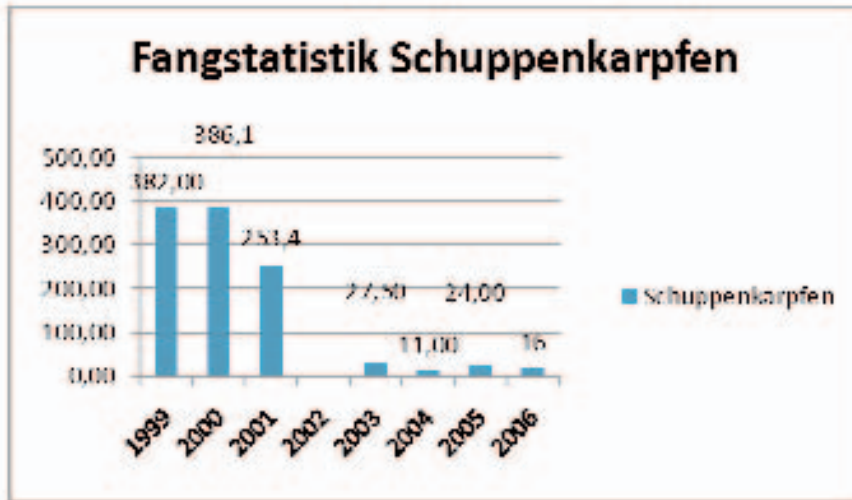
Fangstatistik Aal, Hecht, Zander



Fangstatistik Schleie, Weißfisch



## Neugebauer Gedächtnis- Pokal von 1983 bis 1999



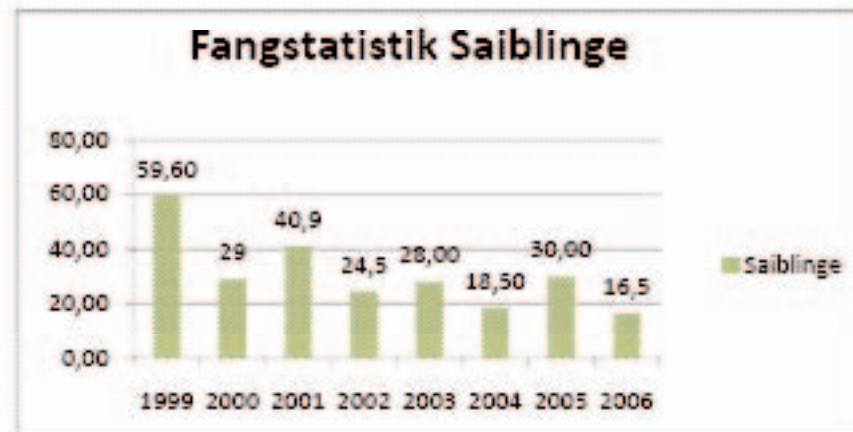
Jahr	Name	Gewicht	Fischart
1983	Kasseckert Hans	1700	Regenbogenf.
1984	Killinger Therese	1660	Regenbogenf.
1985	Killinger Christian	1000	Regenbogenf.
1986	Mühlhuber Josef	940	Regenbogenf.
1987	Schreiner Host-Paul	720	Regenbogenf.
1988	Haderberger Marlis	835	Regenbogenf.
1989	Bartl Max	750	Regenbogenf.
1990	Schreiner Host-Paul	850	Regenbogenf.
1991	Zingl Georg	650	Bachforelle
1992	Zingl Georg	950	Regenbogenf.
1993	Bartl Max	1200	Regenbogenf.
1994	Kasseckert Willi	2870	Karpfen
1995	Krähmüller Jakob	1710	Regenbogenf.
1996	Popp Sepp	3110	Karpfen
1997	Mansky Markus	2620	Karpfen
1998	Gallenberger Thomas	9800	Graskarpfen
1999	Bartl Max	3350	Karpfen

Pokal wurde von Bartl Max 3mal gewonnen

## Damenpokal von 1987 bis 2006

Jahr	Name	Gewicht	Fischart
1987	Killiger Therese	2250	Gesamtgewicht
1988	Frauenberger Hilde	1375	Gesamtgewicht
1989	Haderberger Marlis	3500	Gesamtgewicht
1990	Nicht vergeben		Gesamtgewicht
1991	Schmitt Gertraud	1870	Gesamtgewicht
1992	Schmitt Gertraud	1300	Gesamtgewicht
1993	Schreiner Christa	3250	Gesamtgewicht
1994	Schreiner Christa	3010	Gesamtgewicht
1995	Agricola Juliane	2100	Gesamtgewicht
1996	Zingl Imelda	3000	Gesamtgewicht
1997	Hutter Elfriede	6140	Gesamtgewicht
1998	Killiger Therese	6900	Gesamtgewicht
1999	Werner Petra	3640	Gesamtgewicht
2000	Bergmann Andrea	3348	Gesamtgewicht
2001	Hain Anneliese	5100	Gesamtgewicht
2002	Werner Petra	7100	Gesamtgewicht
2003	Hutter Elfriede	3348	Gesamtgewicht
2004	Killinger Therese	3964	Gesamtgewicht
2005	Hutter Elfriede	4500	Gesamtgewicht
2006	Hutter Elfriede	2055	Gesamtgewicht

Damenpokal wird nicht mehr ausgefischt,  
da von Hutter Elfriede 4 mal gewonnen

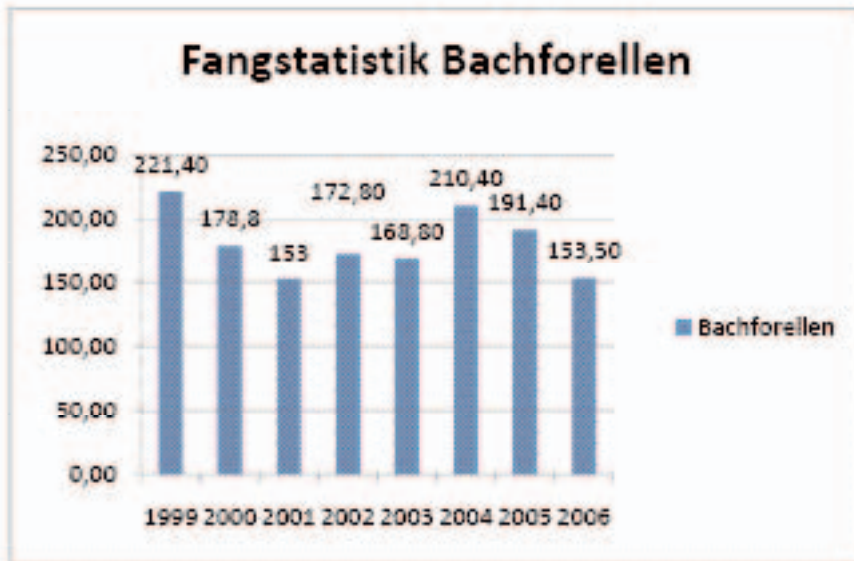


## Willi Kassekert - Pokal von 2000 bis 2007

Jahr	Name	Gewicht	Fischart
2000	Feckl Christoph	1950	Regenbogenforelle
2001	Hennel Ernst sen.	1660	Regenbogenforelle
2002	Flohr Helmut	1550	Regenbogenforelle
2003	Tadeus Ciecierski	2850	Regenbogenforelle
2004	Krähmüller Jakob	2622	Regenbogenforelle
2005	Anger Franz	2600	Regenbogenforelle
2006	Scholz Herbert	1700	Regenbogenforelle
2007	Boss Herbert	950	Regenbogenforelle

## Rudolf Schwarz Gedächtnis - Pokal von 2005 bis 2007

Jahr	Name	Gewicht	Fischart
2005	Stauss Michael	5800	Gesamtgewicht
2006	Kellner Josef	6235	Gesamtgewicht
2007	Westermaier Th. JF	6110	Gesamtgewicht



Dorfen, den 23.04.1982

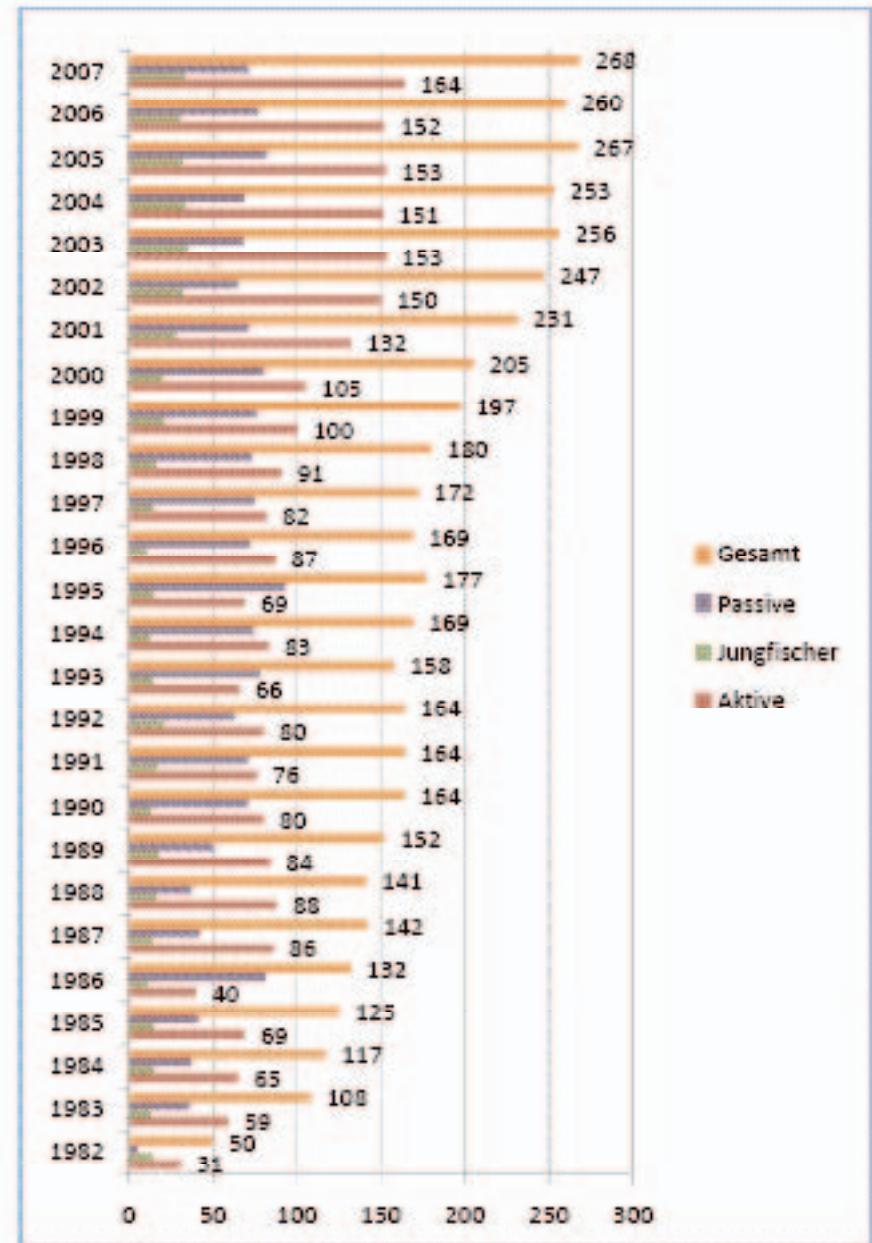
= Gründungs - Protokoll

Am 23. April 1982 haben sich auf Einladung von Herrn Willi Kasseckert in der Gaststätte "Pils-Stüberl" in Dorfen achtzig Personen eingefunden. Zweck der Zusammenkunft war die Abspaltung vom Sportfischerverein Dorfen bzw. die Gründung eines neuen Fischervereins mit dem Ziel

a) Zusammenschluß der Sportfischer der Stadt Dorfen und deren näheren Umgebung.

b) Schulung der Mitglieder zu waidgerechten Fischern durch kameradschaftliche Anleitung und Betreuung am Fischwasser.

Mitgliederzahlen 1982 -2007



- 2001** Das traditionell Fischerfest muss auf Grund der schlechten Witterungsverhältnisse erstmal in seiner Geschichte entfallen. Zukünftig wird es nur noch mit Zelt durch geführt. Das Vatertagfischen wird eingeführt, was mit großer Nachfrage angenommen wird.
- 2003** Großes Hechtsterben am Haselfurter Weiher, nach dem Supersommer, hatten wir ein massives Hechtsterben am Hw zu beklagen, ca. 300 Kg Hecht bis über 1m verendeten.
- 2006** Die nächsten 2 Baggerweiher können an gepachtet werden. Es sind der Insel- und Kutenweiher mit je 1,1 ha. Da es immer wieder zu Problemen mit den Gastfischen kam, wurde der Verkauf der Tageskarten eingestellt. Gäste können nur noch in Begleitung von Vereinsmitgliedern fischen.

- c) Aufklärung der Allgemeinheit über die Wichtigkeit des Schutzes der Natur, Fischerei und Fischzucht, insbesondere der Bedeutung des Schutzes und der Reinhaltung der Gewässer zum Wohle aller*
- d) die Bekämpfung des Fischfrevels und der Schwarzfischerei im Benehmen mit den zuständigen Polizeiorganen*
- e) die Vertretung der Belange der Fischerei vor Behörden und bei sonstigen für die Fischerei zuständigen Institutionen*
- f) die Zusammenarbeit mit allen der Fischerei nahestehenden Verbände und Organisationen, Pflege und Förderung von Kameradschaft und Geselligkeit.*

*Der vorgeschlagene Vereinsname "Isen ~ Fischer ~ Dorfen" e.V. und die in einer Arbeitssitzung entworfene Satzung wurde mit Mehrheit angenommen. Das vorbereitete Vereinswappen wurde einstimmig akzeptiert, sowie die Eintragung in das Vereinsregister und der Beitritt zum Obb. Fischereiverband beschlossen.*

*Für das Gründungsjahr wurden folgende Mitgliederbeiträge festgelegt: Aktive 150.- DM, Passive 30.- DM, Jungfischer 75.- DM. Zum Neubeginn spendeten die Sportkameraden Fasbender, Mühlig, Rothenaicher und Schreiner einen Gesamtbetrag von 500.- DM.*

- 1985** Jährlich steigende Mitgliederzahlen und eine vorausschauende Vereinspolitik waren der Anlass, noch weitere Gewässer anzupachten. Dies gelang 1985 mit dem sogenannten „Stadtwasser“ einem weiterem Teilstück der Isen.
- 1989** Anpachtung eines Teilstückes der Isen im Marktbereich Isen Länge 2,5 km. Der Bereich wurde 1999 wieder abgegeben.
- 1992** Die Isen wird im Stadtbereich und das Altwasser wird durch das Räumerschiff „Nessi2“ ausgebaggert.
- 1998** Ein lang gehegter Wunsch geht in Erfüllung. Die Isen-Fischer können den Haselfurter Weiher einen Baggerweiher mit 6 ha anpachten. Die Isen bei Embach wird gepachtet.
- 1999** Der Hammerbach wird angepachtet. Die Weichen für den Generationswechsel werden gestellt.
- 2000** Der Generationswechsel wird vollzogen. Der langjährige 1. Vorsitzende Willi Kasseckert tritt freiwillig zurück und macht der Jugend platz. Seine langjährigen Weggefährten Gerd Tristl und Valentin Müller verlassen die Vorstandschaft. Die Nachfolge tritt der 40 jährige Wolfgang Pfahler mit einer komplett neuen Vorstandschaft an. Will Kasseckert wird von der Mitgliederversammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt.
- Als Einstand der neuen Vorstandschaft wurde der Weißweiher mit 4,5 ha. angepachtet. Der Weiher darf ausschließlich von Vereinsmitgliedern befischt werden, es werden keine Tageskarten ausgeben. Die Mitgliederzahlen steigen. Aufgrund der Neuanpachtung können neue Mitglieder aufgenommen werden.

Nach erfolgter Gründung des Vereins stand als Hauptproblem die „Gewässerfrage“ im Vordergrund. Als Übergangslösung wurde vom 1. Vorsitzenden vorerst 4 Privatweiher den Mitgliedern zum Befischen zur Verfügung gestellt, da noch keine Vereinsgewässer vorhanden waren. Auf Initiative der Gattin des Vorstandes hin konnten jedoch innerhalb kurzer Zeit 2 schöne und auch für die Mitglieder günstig liegende Weiher angepachtet werden. Somit war die Basis geschaffen, die einen vernünftigen Aufbau des jungen Vereins gewährleisten. Die Suche nach geeigneten Gewässern blieb in den folgenden Jahren nicht erfolglos.

In diesem Zusammenhang dürfen wir uns bei dem Verpächter, Herrn Rudolf Schwarz sen., recht herzlich bedanken. Bereits 1984 konnte ein Teilstück des Fluss Isen zusammen mit dem Mühlbach den Petri Jüngern zur Ausübung ihres Sportes zur Verfügung gestellt werden. Damit hat der Verein auch seine

Namensberechtigung erhalten. Schon bei der Weihnachtfeier 1983 hatte uns der Fischwasserbesitzer und Freund Johann Holzmann, die Zusage für die Anpachtung gegeben. Diesen Umstand und den weiterhin guten Kontakt zur Familie Holzmann haben wir es zu verdanken, dass sich der Verein heute so präsentieren kann. Uns aller Dank, sei hier nochmals ausdrücklich erwähnt.

**1984** wurde mit Einverständnis des Fischwasserbesitzers Rudi Schwarz eine vereinseigene Fischerhütte an den Maillinger Weihern errichtet, auf der der Verein besonders stolz ist.

An diesem idyllischen Platz findet auch unser traditionelles Fischerfest statt. So wie die Preisverteilung des Königsfischens.

Gründungsprotokoll 1982

*Es wird zur Abstimmung über die Vereinsgründung aufgerufen: 52 der anwesenden Interessenten ließen sich als Gründungsmitglieder eintragen, somit hat sich der Verein konstituiert.*

*Es wird die Vorstandschaft gewählt.*

*Als Wahlausschuss werden Herr Itterheim Josef sowie Herr Rothenaicher Rudolf und Jäger Johann gewählt.*

*1. Vorsitzender: Kasseckert Willi, Dorfen*

*2. Vorsitzender: Schmitt Hans, Taufkirchen*

*Schriftführer: Fristl Gerd, St. Wolfgang*

*Kassier: Bachmaier Konrad, Dorfen*

*Gewässermanager: Fasbender Volker, Moosburg*

*Gewässerschutzbeauftragter: Mühlig Klaus, Taufkirchen*

*Jugendwart: Hofer Siegfried, Taufkirchen*

*Gerätewart: Pokorny Georg, sen., Moosen*

*Organisationswart: Kasseckert Hans, Thalheim*

*1. Revisor: Zingl Georg, München*

*2. Revisor: Schreiner Horst, München*

*Mit vier Gegenstimmen wurde der Beschluss gefasst, die Herren Arnold, Sammler, Schwarzkugler und Zuther bei der nächsten Versammlung zu Ehrenmitglieder zu ernennen. Sie haben sich seit Jahren für die Fischerei im allgemeinen und insbesondere für den Angelsport verdient gemacht.*

*Als Vereinslokal wurde die Gaststätte Erl in Zeilhofen ausgewählt.*

## Chronik von 1982 bis 2007

Am 23.04.1982 fanden sich auf Einladung von Willi Kasseckert 80 Fischerei-interessierte zur Gründung eines neuen Fischereivereins im Gasthaus „Pilsstüberl“ am Johannisplatz in Dorfen ein.

Willi Kasseckert, der die Gründungsversammlung vorbereitet hatte, konnte 52 Damen und Herren als Mitglieder gewinnen. Der gut vorbereitete Satzungsentwurf wurde einstimmig angenommen. Gleichzeitig wurde die Eintragung in das Vereinsregister (e.V.) und der Beitritt zum Oberbayerischen Fischereiverband beschlossen.

Bei einer konstituierenden Sitzung wurde der Vereinsname festgelegt und das Vereinswappen entworfen.

Von folgenden Gründungsmitgliedern wurde Spontan gestiftet: 2 Fischerketten von Rothenaicher Rudi und Fasbender Volker. Der Gründungspokal von Mühling Klaus, Pokorny Georg, Nohs Georg und Willi Kasseckert.

Der Hübner-Gedächtnis-Pokal, von Tristl Gerd, Schmitt Hans, Bachmaier Konrad und Wieser.

Der Jugendwanderpokal von Schaffer Franz.

Besonders hervorzuheben sind die von unserm Gewässerwart Fasbender Volkmar die gespendeten 1000.- DM. Weiter Geldspenden kamen von den Sportkameraden Horst-Paul Schreiner.

Später wurde noch der Damen-Wanderpokal, der Neugebauer- und der Holzmann-Gedächtnispokal eingeführt.